

DIPLOMANDEN

Nominiert

CLUSTER

einfügen

THEMENFELDER

Planen und Bauen im Bestand

→ PROJEKTE

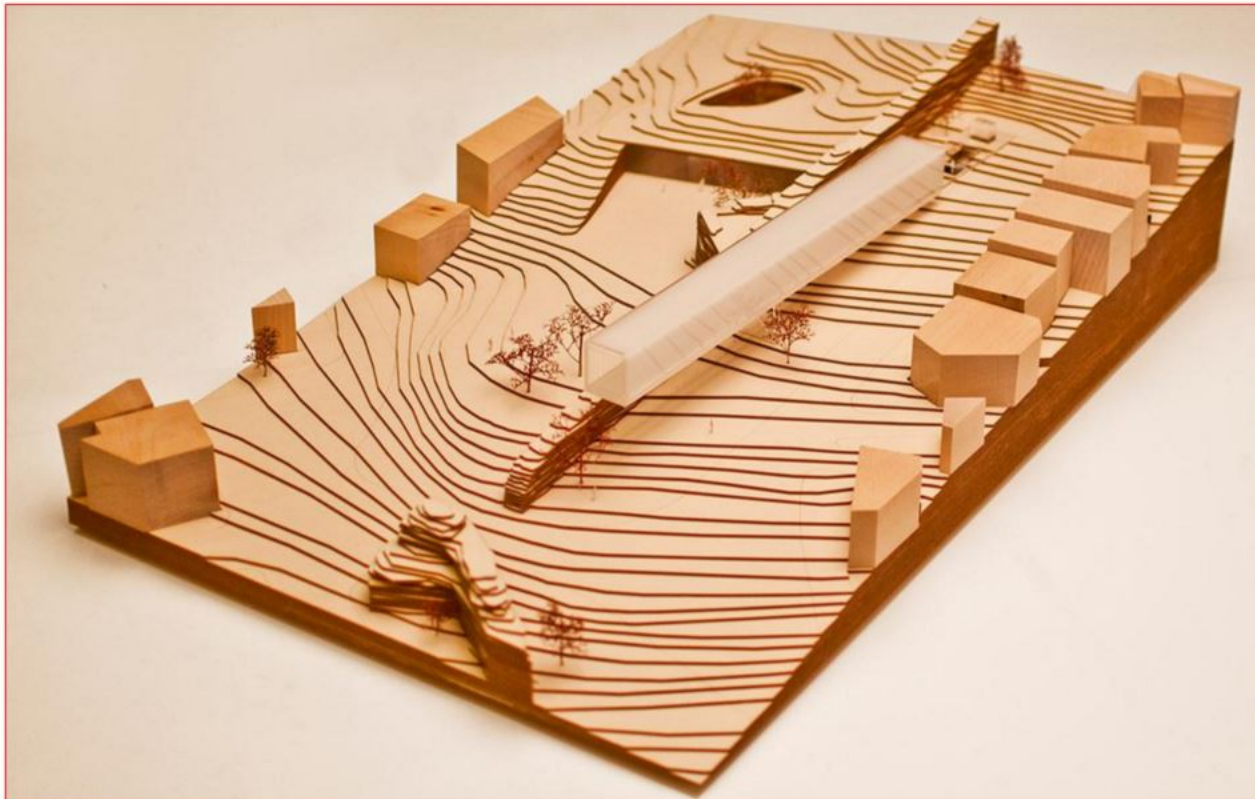
INFORMATION

VERANSTALTUNGEN

FACEBOOK

ARCHIV

EFG-

Sophia Kementzetzidou Besucherzentrum an der byzantinischen
Stadtmauer von Thessaloniki

Modell

VERORTUNG GR / Zentralmakedonien /Thessaloniki

WEITERE THEMENFELDER Kultur, Tourismus/Freizeit

Die byzantinische Stadtmauer ist eines der wichtigsten Denkmäler der Stadt Thessaloniki und steht unter Schutz der UNESCO. Die Stadtmauer definiert die Stadtstruktur und ist historisch sehr wertvoll. Das byzantinische Wehrsystem von Thessaloniki besteht aus zwei Hauptwehrlinien – eine äußere Mauerlinie, die die damalige Stadt umfasste, und eine innere Mauerlinie, in der Verwaltungs- sowie Wirtschaftsfunktionen untergebracht waren. Die innere Linie umfasste außerdem die Altstadt und befindet sich auf dem höchsten Erhebung der Stadt, von welcher einem die Aussicht über die Stadt geboten wird.

Vote

Direkt an der inneren Wehrlinie suche ich mir einen Bereich an der Mauer, von dem es eine besonders gute Aussicht auf die Stadt gibt und baue dort das Besucherzentrum.

Share

Diese innere Mauerlinie ist eine »Trennlinie« mit Geschichte, von der UNESCO geschützt, heute trennt sie nur noch Stadteile.

Wie geht man mit einem UNESCO-Denkmal um?

Wie behandelt man einen Ort der heute nur noch eine Ruine ist, aber früher eine Grenze zwischen Leben und Tod, Freiheit und Sklaverei, Frieden und Krieg darstellte?

Wie kann man die verlassene Grünzone beleben?

Wie erfahre ich als Besucher diese Mauer?

Welche Form, welches Material kann die organische Ruine ergänzen?

Wie viel »Angriff« kann eine UNESCO-Ruine leisten?

